**From:** Juergen Grieser
**Sent:** 11 April 2012 18:09
**To:** 'bruno.rudolf@dwd.de'
**Cc:** 'andreas.becker@dwd.de'; 'paul.becker@dwd.de'; 'ref-lr21@bmvbs.bund.de'; 'geschaeftsstelle@ombuds-wissenschaft.de'
**Subject:** Dein Forschungsbetrug

Bruno,

Es liegt genug Beweismaterial gegen dich vor. Es muss in deinem Interesse (und im Interesse des DWD) sein, einen gemeinsamen Ausweg zu finden. Die Folgen deiner Vorgehensweise zu ignorieren, ist keine Loesung. Die Demuetigungen z.B. durch die falschen Aussagen vor Gericht und die Schreiben des Geschaeftsbereichsleiters Dr. Thomes und des Praesidenten des DWD sind nicht hilfreich.

Nochmal: Ich bin an den Folgen deiner Teilprojektleitung und der Luegen schwer erkrankt. Ich bin seit fast 5 Jahren in kontinuierlicher medizinischer Behandlung. Ich kann aus eigener Kraft nicht gesunden. Deine groesste Sorge muss sein, dass ich aufgebe, es zu versuchen. Du must dich fragen, wie weit du bereit bist zu gehen, um doch nur sicherzustellen, dass dein Forschungsbetrug ans Licht kommt.

Ich schlage nochmals vor, gemeinsam die Fakten zu sichten und zu ueberlegen, wie fuer meine Genesung und Rehabilitation gesorgt werden kann, ohne dass der von dir im Namen des DWD durchgefuehrte Forschungsbetrug auffliegt.

Juergen.